

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Hinweis nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften: (Bundesdatenschutzgesetz i.V. mit dem Landesdatenschutzgesetz). Die personenbezogenen Daten werden erhoben aufgrund § 27 Sprengstoffgesetz. Mit der Bearbeitung der Daten dieses Vordrucks bin ich einverstanden.

An
Landratsamt – Stadt - Kreisverwaltung

Antrag auf

Erteilung Verlängerung
einer Erlaubnis nach § 27 SprengG

- zum Erwerb von
- zum Umgang mit
- zum Verbringen von
(Ortsveränderung außerhalb einer Betriebsstätte
 - a) in Deutschland
 - b) aus oder in einen anderen Staat der EU

Angaben zur Person

Name, Vorname(n), ggf. frühere Namen		Staatsangehörigkeit
Geburtstag	Geburtsort	
Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)		
Weitere Wohnungen	Wohnungen in den letzten 5 Jahren (Jahr, Gemeinde, Landkreis, Land)	
Personalien des/der Antragsstellers/in nachgewiesen durch Reisepass oder Personalausweis		
Nr.	ausgestellt von	am
freiwillige Angaben: Telefon, E-mail		

Bereits bestehende sprengstoffrechtliche Erlaubnisse: ja nein

Ausstellungsbehörde	Ausstellungsjahr

Fachkunde nachgewiesen durch (Belege sind beizufügen)

Lehrgangsträger usw.

Beantragte Mengen (genaue Bezeichnung)

_____ kg	Stoff	
_____ kg	Stoff	
_____ kg	Stoff	
_____ Stück	Gegenstand	
_____ Stück	Gegenstand	
_____ m	Sprengschnur, Zündschnur	

Zweck

Zu welchem Zweck (Bedürfnis) werden die explosionsgefährlichen Stoffe oder Gegenstände benötigt?
(Diese Beantwortung entfällt bei pyrotechnischen Gegenständen)

- Laden und Wiederladen
- Vorderladerschießen
- Böllerschießen
- _____

Wie bewahren Sie die explosionsgefährlichen Stoffe/ Gegenstände auf?

Genauere Beschreibung der Aufbewahrungsstätte

Nachfolgende Punkte sind nur auszufüllen von Antragsstellern, die Treibladungspulver zum Laden und Wiederladen von Patronenhülsen oder zum Vorderlader- oder Böllerschießen benötigen.

Bestehende Erlaubnisse

Waffenbesitzkarte ausgestellt: ja nein oder Jahres-Jagdschein ausgestellt: ja nein

Ausstellungsbehörde: _____ Ausstellungsdatum: _____

Berechtigungsnummer: _____ Gültigkeitsdauer: _____

Mitglied einer jagdliche Vereinigung ja nein oder schießsportliche Vereinigung ja nein

Name und Anschrift der jeweiligen Vereinigung:

Angaben zur persönlichen Zuverlässigkeit und Eignung:

Ich bin nicht vorbestraft.

wegen folgender Straftaten rechtskräftig verurteilt (Nur Verurteilungen, deren Rechtskraft nicht länger als 5 Jahre zurückliegt:

nicht Mitglied in einem Verein der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt

nicht Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat.

nicht innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen.

Ich bin nicht in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig.

nicht abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln.

nicht psychisch krank oder debil.

Ich leide nicht an: - schwerer Sehschwäche; - Nachtblindheit, - Farbuntüchtigkeit, - Hirnverletzungen, - schwerer Herz-Kreislauf-Erkrankung, - Diabetes, - Anfallsleiden, - Geisteskrankheiten, - Schwerhörigkeit oder Taubheit, - Lähmungen oder anderen schweren Erkrankungen

Hinweis: Jede Erteilung einer sprengstoffrechtlichen Erlaubnis oder Ablehnung oder Zurücknahme eines Antrages ist kostenpflichtig!

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit

Ort, Datum

Unterschrift des Antragsstellers

Vermerke (von der Behörde auszufüllen)

1. Erlaubnis § 27 SprengG erteilt oder verlängert Nr. _____ am _____

2. Gültig bis zum _____

3. Gebühr _____ €

4. Erlaubnis ausgehändigt übersandt am _____

5. Empfangsbestätigung: _____ (Unterschrift des Empfängers/Antragsstellers)

Ort, Datum

Landratsamt/ Stadt

Unterschrift